

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

### **Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 28 (1894)**

229 (1.10.1894)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-665525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-665525)

Agenten: Oldenburg  
Annoncen-Expedition von J.  
Büttner. Rastade: Herr Post.  
Expediteur Mönnich. Delmen-  
horst: J. Töbelmann. Bremen:  
Herren C. Schlotte u. W. Scheller.

Zeitschrift für oldenburgische Gemeinde- und Landes-Interessen.

XXVIII. Jahrgang.

Hierzu eine Beilage.

Der Verlag

der „Nachr. f. Stadt u. Land.“

Politischer Tagesbericht.  
Deutsches Reich.

Berlin, 1. Oktober.

### Einleitung

Telegraphische Depeschen  
der „Nachrichten für Stadt und Land“  
und neueste Meldungen.

### \* Ueber eine sensationelle Massenverhaftung

Wir bemerken hierzu, daß die gestern Nachmittag ausgegebene Berliner „Post“ unter „Vorbehalt“ ebenfalls eine Mitteilung über die jensationalle Verhaftung bringt. Nach obigen ebenso bestimmt als übereinstimmend lautenden Depeschen aus Berlin und Magdeburg ist aber jeder Zweifel an der Richtigkeit der obigen Meldungen ausgeschlossen.





### Aus aller Welt.

**Port Said, 30. Sept.** Die Verhandlungen wegen der Beendigung des Streiks der Dampferarbeiter sind gescheitert. Auf demselben, den Hauptingenieur des Kanals, wurde gestern in Ismaila geschossen. Dem Ingenieur wurde ernstlich verwundet. Man glaubt, der Attentäter sei ein streikender Arbeiter.

**Wien, 30. Sept.** Bei dem gestrigen Ausbruch der Naturforscher auf den Sommerberg führte Professor Hagenbach infolge eines Fehltritts einen Abhang hinunter und zog sich einen Riß der großen Streckmuskeln des linken Fußes zu. Nach Anlegung eines Netverbandes wurde er nach Wien in das allgemeine Krankenhaus gebracht.

**Wettervorhersage**  
Für Dienstag, den 2. Oktober, meist heiteres Wetter mit kaltem Wind. Am Morgen viel Nebel. Die Tage angenehm. Am Morgen viel Nebel.

## Nur noch 8 Tage dauert mein großer Saison-Ausverkauf sämtlicher Waren.

**Korsetts.**  
Wieder neu eingetroffen in allen Weiten; gutstehende schon von 60, 70, 80  $\frac{1}{2}$  an, **Uhrfeder-Korsetts** von 1,40  $\frac{1}{2}$  an, **Fischbein-Korsetts** von 2  $\frac{1}{2}$  an.

**Unterzeuge.**  
**Normal-Hemden u. -Hosen** wegen überhäutigen Lagers, sonst 1,20 bis 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  an, Ausverkaufspreis 1  $\frac{1}{2}$  bis 2,25  $\frac{1}{2}$  an. **Unterzieh-jacken** 65  $\frac{1}{2}$ , 90  $\frac{1}{2}$ , 1  $\frac{1}{2}$  bis 2  $\frac{1}{2}$  an. **Wollene gestricke Damen-Jacken** von 75  $\frac{1}{2}$  an, für Kinder von 50  $\frac{1}{2}$  an. **Wollene gestricke Damen-Mäntel** von 1,20  $\frac{1}{2}$  an.

**Strick-Wolle.**  
**Engl. Kammtwolle**, sehr haltbar, in allen Farben, Pfd. 1,90  $\frac{1}{2}$ . **1a engl. Kammtwolle**, sehr gut und stark, Pfd. 2,50  $\frac{1}{2}$ . **Eiderwolle**, prima Qualität, Pfd. 2,80  $\frac{1}{2}$  an.

**Wollwaren**  
zu Spottpreisen.  
**Damen-Kapotten** von 75  $\frac{1}{2}$  an bis zu den feinsten. **Kinder-Kapotten** von 50  $\frac{1}{2}$  an. **Feinleintücher** von 75  $\frac{1}{2}$  an. **Cachemir-Tücher** von 10, 15  $\frac{1}{2}$ , 20  $\frac{1}{2}$  an. **Mäntel, Hosen, Unterjacken** etc.

**Handschuhe.**  
Zwirn, couleurt und schwarz, Paar 18  $\frac{1}{2}$ , wollene, Tricot-Handschuhe, Paar 40, 50, 60  $\frac{1}{2}$  an, Herren-Tricot-Handschuhe von 50  $\frac{1}{2}$  an bis 1,50  $\frac{1}{2}$  an.

**Aufgezeichnete Leinwandfächer,** als: Serviertischdecken, Handtücher, Kücher, Tablett-Decken, Küchen-Handtücher, Klammer-schürzen etc. etc.  
**Kragenfasen** 40  $\frac{1}{2}$ , **Manfchettentaschen** 50  $\frac{1}{2}$ .

**Stickereien.**  
Musterfertige **Schuhe**, Paar von 45  $\frac{1}{2}$  an, **Hosenträger**, Paar von 60  $\frac{1}{2}$  an, **Hüftenbänder** von 85  $\frac{1}{2}$  an, **Einborten** von 1,00  $\frac{1}{2}$  an, **Teppiche** von 4  $\frac{1}{2}$  an, sonst 7,50  $\frac{1}{2}$  an.

**Shlipse u. Krawatten.**  
Regattes von 40  $\frac{1}{2}$  an, **Krawatten** von 10  $\frac{1}{2}$  an bis zu den feinsten.

**Gummiwäsche,** nur prima Qualität, mit Stoff-Einlage. **Nur noch während des Ausverkaufs:** **Steh-tragen** 30  $\frac{1}{2}$ , **Klapptragen** 40  $\frac{1}{2}$ , **Chemis-jetts** 40, **Stulpen** 60  $\frac{1}{2}$ .

**Strümpfe**  
Schwarz wollene, garantiert echt, Nr. 1, Paar von 30  $\frac{1}{2}$  an.  
Damenstrümpfe, prima Qualität, stark, 90  $\frac{1}{2}$  an.  
Eine Partie farbiger Kinder- u. Damen-Strümpfe zu jedem Preis.  
Herren-Socken halbwollene Paar 30  $\frac{1}{2}$ , reinwollene 60  $\frac{1}{2}$ , Wollene Frauenstrümpfe Paar von 60  $\frac{1}{2}$  an.

**Regenschirme.**  
Für Kinder von 90  $\frac{1}{2}$  an, für Herren und Damen von 1  $\frac{1}{2}$  an, Halbwolle von 1,40  $\frac{1}{2}$  an, **Janella** von 1,60  $\frac{1}{2}$  an, reinwollene von 2  $\frac{1}{2}$  an, **Gloria** 2  $\frac{1}{2}$ , prima **Gloria** 2,50  $\frac{1}{2}$ .  
**Leber-Reisetaschen**, groß, Stück v. 1  $\frac{1}{2}$  an.  
**Leber-Marktaschen** Stück 45  $\frac{1}{2}$ , mit Leder-Miem.  
**Marktförbe** Stück von 1  $\frac{1}{2}$  an bis zu den größten zu 2,50  $\frac{1}{2}$ .

**Gummi-Hosenträger.**  
Gurt für Knaben 25  $\frac{1}{2}$ , für Herren von 45  $\frac{1}{2}$  an, **Gummi-Träger** für Knaben von 40  $\frac{1}{2}$  an, für Herren von 50  $\frac{1}{2}$  an.

**Doering's Seife** Stück 25  $\frac{1}{2}$ .  
**Mandel-, Honig-, Adler-, Glycerin-, Rosen-, Veilchen-Seife** etc., 3 Stück 20  $\frac{1}{2}$ .

Alle nicht angeführten Waren verkaufe auch zu Ausverkaufspreisen.

## Heinrich Hitzegrad, Oldenburg, Achternstraße 34.

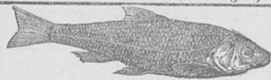
### Gemeindefache.

**Landgen. Oldenburg.** Der von der Hannoverischen Bauernvereins-Gesellschaft eingeleitete Heberollen-Auszug für die hiesige Gemeinde, pro 1. und 2. Quartal 1894, liegt vom Montag, den 1. Oktober d. J. an auf 14 Tage zur Einsicht der Beteiligten in der Wohnung des Unterzeichneten an.  
**Der Gemeindevorstand.**  
Danke

### Zwangsversteigerung.

Am Dienstag, den 2. Oktober d. J., nachmittags 4 Uhr, gelangen im Auktions-locale an der Ritterstraße hier:  
6 Aeolen und 1 Ladenschrank zur Versteigerung.

**Dierking,**  
Gerichtsvollzieher.



**Geräucherte Aale, Bückinge, Aal in Gelee, Rollmöpse, Sardinen in Buttes, Bismarckheringe, mar. Heringe, Sardellen, Kaviar, Appetitsild, Hummer und Lachs in Dosen.**  
**B. Wenzel,** Langestr. 20.

**Ausländische blaue und weiße Weintrauben**  
trafen ein.  
**D. G. Lampe.**

**Apfelsinen**  
frisch und köstlich empf.  
**D. G. Lampe.**  
**Neue Cocosnüsse** mit Milch und neue **Paranüsse** empf.  
**D. G. Lampe.**

**Braunschw. Honigkuchen**  
in feinsten, frischer Ware, a  $\frac{1}{2}$  kg 40  $\frac{1}{2}$ , bei **Lafale** billiger, empf.  
**D. G. Lampe.**  
**Grüntügel Honigkuchen** mit und ohne **Gewürz** empf.  
**D. G. Lampe.**

**Geräucherte Aale**  
und **Bückinge, Granat** empf.  
**D. G. Lampe.**

**Wiesenbauschule zu Sudenburg,**  
Provinz Hannover.  
Der Kursus beginnt am 1. November. Auskunft erteilt und Anmeldungen nimmt entgegen  
**Die Direktion:** H. Hilmer.  
Vollständig zu verkaufen 6 gut erhaltene antike **Stühle.** **Verlängerter Zeitweg 14.**



**Auf dem Pferdemarktplatz,**  
neben dem Theater Morieug,  
ist das  
**Theater der gelehrten Hunde**  
zu sehen.

Daß die kleinen Wunderhündchen etwas Großartiges und Staunenswerthes leisten, ist bereits bekannt und haben sich dieselben von Seiten eines schaulustigen und kunstsinnsigen Publikums von Oldenburg und Umgebung bereits eines recht guten Zuspruchs zu erfreuen gehabt. Zu diesen interessanten Vorstellungen sind alle Kunstkenner und Hundefreunde noch ganz besonders höflichst eingeladen.  
Vorstellungen von 2 Uhr nachm. bis abends 10 Uhr ununterbrochen.  
**Die Lehrmeisterin.**

### Pariser Modellhüte

sowie schöne garnierte **Damen- u. Kinderhüte** von den billigsten Preisen an empfiehlt  
**Frau Joh. Schmitz,**  
Wollstraße 20, 1. Etage.

**Große feinste Schellfische Pfd.** 22 bis 24  $\frac{1}{2}$ , **Butt** 15  $\frac{1}{2}$ , **Seehaht** im Auschnitt 30  $\frac{1}{2}$ , **Kochschollen, große Seesungen Pfd.** 1,10  $\frac{1}{2}$  mittel Pfd. 80  $\frac{1}{2}$ , **Portung** 40  $\frac{1}{2}$ , **Zander** Pfd. 75  $\frac{1}{2}$ , **lebende Suppen-Krebse**, 60 Stück 2,25  $\frac{1}{2}$ , **Tablet-Krebse** Stück 10  $\frac{1}{2}$ , **große Granat** Pfd. 25  $\frac{1}{2}$ , **ferner ff. Kieler Bückinge, große, 3 Stück 25  $\frac{1}{2}$ , ger. Kal. Schellfisch, Seelachs, Lachsheringe, Fischschwein billigst, ff. ger. Rheinlachs Pfd. 4  $\frac{1}{2}$  empfiehl**  
**Ad. Blumenthal Nachf.,**  
Achternstr. 53.

**Krammetsvögel, Rebhühner, Kronschnecken**  
kauft zu den höchsten Preisen  
**Zwischenahn. G. Hohorst.**  
**Helle bei Zwischenahn.**  
Die Ausübung der Jagd auf unseren Gründen ist verboten.  
**F. J. Fork. A. Hüpfen. F. Heins. F. Hüpfen. W. v. Wanden.**  
Zu verk. eine **Schneider-Nähmaschine.**  
**Gullmann, Alexanderstr. 5.**  
Zu verkaufen am 4. und 5. d. Mts. Sofa, Stühle, Tisch, ein **Sehrtisch** Apparat, **Waldtüche**, **Werkzeuge**, verschiedene **Fenster, Trichter, Schrank** und sonstige Gegenstände.  
**Osterstraße 11.**

### Kiefern-Rundhölzer

von 20 bis 30 cm Mitte Durchmesser, passend für Zimmermeister, habe in der Nähe Oldenburgs größere Posten abzugeben. Nähere Auskunft erteilt  
**M. Bergmann, Zwischenahn, Vertreter der Firma H. Kauf jr.**

**Overstern.** Zu verm. zum 1. Nov. eine freundliche **Unterwohnung** nebst Land an ruhige Bewohner.  
**Hoyersgang 9.**

**Umzugs halber** 2 schöne, fast neue **Teppiche**, 1 **Plisch** und 1 **Tapestry**, je 20 qm groß, sehr preiswürdig zu verkaufen.  
**Amalienstraße 15.**

Gelacht zum 1. Nov. ein junges **Mädchen**, welches waschen und plätten erlernen will, schießt um schießt.  
**Näheres Scheideberg 23.**

Ein gut empfohlener **Kutscher**, jetzt vom Militär entlassen, sucht auf gleich irgend welche Beschäftigung hier.  
**Am Nachtwey, Lindenallee.**

### Ad. Doodt's

**Etablissement.**  
Artistiche Leiter: **D. Strauß.**  
Montag, den 1. bis einschließlich  
Sonntag, den 6. Oktober:  
**Täglich große**  
**Künstler-Vorstellungen.**  
Eintreten von  
nur **Spezialitäten 1. Ranges.**  
Anfang 8 Uhr. **Entrée 50  $\frac{1}{2}$ .**

### Ammerländischer

**Kramersmarkt, Mittwoch, den 2. Oktober**

**Grosse Tanz**

wozu freundlichst einladet

**Kasino**

bei Wm. Stalling

wozu freundlichst einladet

**Widerwärtig**

Die Veröffentlichung der **Widerwärtig**

**Meta Gräfe u. Karl Scherz**

feld, nehmen wir hiermit an

aus, daß es nur ein erlauerter

gedachter Scherz ist. **D. R.**

**Großherzogliches**

Dienstag, den 2. Okt. 1894

**Nachh.**

Trauerpiel in 5 Akten von

Kassensöffnung 6  $\frac{1}{2}$ , Anfang 8

Mittwoch, den 3. Okt. 1894

im Abonnement für

**Nachh. der Welt.**

Dramatisches Gedicht in 5 Akten

Kassensöffnung 3, Anfang 4

**Bremer Stadthaus**

Dienstag, den 2. Okt. 1894

**Gene.**

**Familien-Nachricht**

**Verlobungs-Anzeige**

Als Verlobte empfehlen sich:

**Helene Dreyer, Joh. Harms, Wedem.**

**Todes-Anzeige.**

**Nachh.** 28. Sept. 1894

ein sanfter Tod die langen

tragenen Leiden meiner lieben

alten Mutter, Schwieger- und

30. Sept. Zur Bucheraffaire. Augenblicklich  
Personen ihrer Schloß und Kiegel, die als die ersten  
die Bucherer Berlins geführten Selbstzeuges zu  
Verurtheilen werden nicht gemeinsam vor dem Straf-  
sondern in mehrere Gruppen geteilt werden. Die  
meist acht Angelegte, an ihrer Spitze Mend-  
schewitz und verschiedene Schlepper. Die Angelegen-  
heiten sind in etwa Monatsfrist zur öffentlichen  
Gruppe dürfen in etwa Monatsfrist zur öffentlichen  
sein. Die Anklage ist bereits den Angelegten  
bekommen, sich innerhalb dreier Tage darauf zu  
entscheiden werden. Sie findet ein drittes Ansehen  
Entscheidung ein vom Staatsanwalt mit großer Sorg-  
fältigkeit Charakterist des Hauptangelegten Treuberg-  
er ist zu erkennen, daß noch immer in den letzten fünf  
Tage, die Ausübung von Personen in Frage stand,  
zu Treuberg hinfüßten, und daß die Sand des  
im Hammerger Buche gegenwärtig wiederholt deutlich  
Die Anklagebescheide führt gegen die Angelegten  
angen ist sich, diesmal handelt es sich aber nicht  
von seiner Zeit in Hannover.

22. Sept. Wiederm liegt ein trauriger Verweis  
des groß und schwer unsere Stadt geschädigt ist. Ein  
Einschmelzen selbstsüchtiges Haus wurde gestern an Ge-  
sammtbesitz verkauft. Das Haus war belastet mit  
sich heucheln. Der gestrige Verkaufspreis betrug —  
Die Grundstückskosten für die Versteigerung betragen  
wog für die Gläubiger gerade 23 Mark übrig bleiben.  
Die Gläubiger der geschädigten Käufer wollen ein

[illegible]

Roman von Ernst Eckstein.

(Setzunge.)  
(Rathbrud verstehen.)  
nicht hatte die Angelegenheit sich entwickelt, als Pauline, von dem dunklen Zukunft sich abwendend, getrieben, plötzlich in's Zimmer trat.  
„Da ist sie ja!“ jubelte Angelhofner mit einem Ausruf nachschlag.  
„Nicht ihr leichenhaftig entgegen. Pauline erriet nicht, es sich handelte. Ehe noch der Schneider-  
erretzt wurde, wie ihm geahnd, hing sein blondes Ge-  
sicht am Hals des Geliebten, lachend, weinend,  
ihrer zierlichen Puppengefaßt weiche, glückliche  
umgibt, bei diesem Anblick von innigster Nahrung ergriffen,  
daß es hier nichts mehr zurückzubäumen und  
erregten aus. Des Menschen Wille ist sein Himmel-  
in's eigenen Herzen. Sie hatte ihn gar zu  
loß! Und mit der Zeit würde ja wohl auch für  
des künftigen Schwiegersohns Rat werden. . .  
sage er ja und Amen.

„Ja, die kleine, wie wird sich die Mutter  
freuen, die ihre ‚Gretel‘!“  
„Schonmal sofreudig drunten im Gärtchen entwidelt  
sich der Verlobungsbesuch. Die Mutter und namentlich  
im Stillen ja allerdings nicht ganz so erbaud von Herrn  
wie die glückstrahlende Braut; aber auch sie  
hier nicht mehr zu wollen war. Zudem, was  
Küchelberg nachhagte — daß er ein lustiger  
und ein Allererst-Comtadner —, das konnte ja  
übersehen sein.“  
„Küchelberg hatte ausdrücklich dagegen Verwahrung  
eingelegt, daß die Verlobung, wie dieses Frau Hartwig vor-  
brachte, nicht so geheim blieb.“  
„Nun Preis!“ tief er pathetisch. „Scheinlich ver-  
stand er, was er streng genommen, schon lange! Nicht  
und das Bündnis, wo Deine herrlichen Eltern  
sich davon wissen!“  
„Nun, so, wie ich es dir schon sagte, ist es nicht  
ganz so heimlich: je früher die Verlobung offiziell

Schwab und Grete warfen sich bei den Worten Ringelhofers einen bedeutenden Blick zu. Auch für ihr Bündnis kam ja nun bald der Tag, der die Heimlichkeit enden sollte. Alles war zwischen den beiden schon festgelegt. Bis Weihnachten noch wollten sie warten, dann würde Holm mit dem Vater Rücksprache nehmen. Die Ansichten waren jetzt nicht mehr so unähnlich. Praktisch wie theoretisch gatte Holm Schwab erfreuliche Resultate erzielt. Eine vollständige Studie über das Selbstwerben des Kapitals war kürzlich erschienen und gleich im Handumdrehen vergriffen worden. Daneben hatten die Repetitorien und sonstigen Unterrichtsstunden, die Holm erteile, einen so glänzenden Aufschwung genommen, daß man die Frage erwog, ob es nicht lohne, demnachst, wenn man verheiratet sei, die Sache in größerem Maßstabe zu betreiben und Pensionäre in's Haus zu nehmen, was für die längst erprobte Tüchtigkeit Grets zu keine allzuwierige Aufgabe war. Kurz, die beiden waren jetzt fast überzeugt, daß sie nach Ablauf eines Jahres vielleicht so weit sein würden, unter sehr günstigen Verhältnissen ihre Selbstständigkeit zu eröfnen. Ein bißchen neidisch waren sie allerdings auf Ringelhof und seine Pauline, denen das Glück so ganz ohne Anstrengung wie von selbst in den Schoß fiel.

Raum wo die Gesellschaft bei sinkender Dämmerung von dem Spaziergange heimgekehrt, als Eva, die Tochter des Lithographen Böhner, erschien. Sie war über das frohe Ereignis ganz und gar nicht erstaunt, hatte vielmehr das alles schon längst gewußt, gratulierte jedoch mit großer Herzlichkeit.

Bis zehn Uhr blieb man in traulicher Unterhaltung beisammen. Frau Elisabeth hatte zu Ehren des Brautpaares die letzten zwei Flaschen Dienesfelder aus dem Keller geholt. Schubart, einem verstorbenen Wirt seiner Gorte gehörend, brachte auf Vinken und ihren Feodor einen Trinkspruch aus, der in der frohen Erwartung gipfelte, Feodor werde mit allem Eifer darauf bedacht sein, den kostbaren Schatz, den er sich heute gewonnen, zeitweilen in Ehren zu halten, was Herr Klingehöfer durch ein verkürztes Schmunzeln und ein stürmisches Ausstrichen seines Glases betonen zu wollen schien. Nachher, noch Wehend auf allgemeines Verlangen das schöne Lied: „Du meine Seele, Du mein Herz, und als Zugabe: „Kein Feuer, keine Kohle kann brennen so heiß“ — wobei Fräulein Eva und Grete ihm sekundierten. Selbst Meister Hartwig, dem trotz aller äußeren Heiterkeit den ganzen Tag über ein Druck auf dem Herzen gelegen hatte, vergaß für Augenblicke, was ihn seit langen Wochen bekümmerte.

Als sich die Gäste entfernt hatten, seufzte ihm diese un-  
definierbare Mißstimmung wieder. Seufzend begab er sich  
in sein Schlafzimmer. Während Frau Elisabeth noch herum-  
lantierte, trat er an das geöffnete Fenster und blickte hinaus  
in den nächtlichen Garten. Der Herbstwind hatte sich auf-  
gemacht. Stöhnend und rauchend mochte er durch die Baum-  
wipfel und weckte seltsame Klageklänge. Gattinw preßte die  
Hand auf die Augen. Er hatte das bange Gefühl, als wehe  
da in der schwarzen Luft ein dunkles Verhängnis, un-  
sichtbar, ungreifbar, dem draußen hereinbrechend in die fried-  
same Abgeschlossenheit seines glücklichen Heims. Frau Elisabeth  
legte ihm plötzlich die Hand auf die Schulter. Da feuerte  
er schwer und dumpf — aber er sagte nichts. Lange nach  
Mitternacht schlief er ein, und selbst im Traum noch ver-  
nahm er das Brausen und Klagen, das so gepeinigtergleich  
durch die schwarzen Wipfel zog.

Alingelbster indes war im Hochgrüß des Trümpfes nach Hause gewandt. Mit seinem Wandergüldenbägen klang die Treppe hinauf. Wie er so über den Bodenraum des Manfardhofes tappte, sah er im Hintergrund auf einem Koffer die Bertha sitzen. Sie rührte sich nicht und blieb auch dann noch hart wie ein Steinbald, als er nun auf sie zugeht, ihr die Wangen freilegte und sie zärtlich küßte.

„Komm, ich erzähl Dir noch was!“ flüsterte er dem schweigenden Mädchen in's Ohr.

Sie schien sich gar nicht zu wundern, daß er sie „Du“ nannte. Auch daß er sie nun bei der Hand faßte und sie mit sich zog, fand sie durchaus natürlich. Er war ja so nett und so gut zu ihr und trug ein so hochgelegantes, schwarz und hellgrau farirtes Röckchen und einen so reizenden kleinen Strohhut.

(Fortsetzung folgt.)

der in der Zeit vom 23. bis 29. Septbr. d. J. auf dem Standes-  
amte der Stadt- und Landgemeinde Oldenburg eingetragener  
Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle.

I. Eheschließungen. (Nachdruck verboten.)  
A. Stadt: Pastor Wilhelm Wilkens und Elisabeth Kallmeyer; Auditor Julius Muzenbecher und Käthchen Rabeling; Tapeziergehilfe Ernst Posner und Hinrike Reiners; Bauunternehmer Wilhelm Schäfer und Lucie Böninga.

B. Landgemeinde: Eisenbahnbeamter Wilhelm Ohst zu Berlin und Helene Ahlers zu Donnerschwee; Straßenmacher Friedrich Werns zu Ohmsiede und Anna Willers zu Donnerschwee. Hilfsaktuar Johann Haake zu Eversien und Henriette Hayen zu Oldenburg.

II. Geburten.

A. Stadt. Sohn des Hofboten Thomas; desgl. des Balmhofwirts Hlbidr; desgl. des Kaufmanns Degen; desgl. des Hülfbremfers Giltz; desgl. des Postaffizienten Thies; desgl. des Kaufmanns Stärkenbach; desgl. des Tischlers Kreutzfeld. — Tochter des Kaufmanns Strüger; desgl. des Krämers Knugen; desgl. des Hülfschaffners Kortlang; desgl. des Wauermeisters Müller; desgl. des Wälers Hogevelz; desgl. des Hülfschaffners Lampe; desgl.

B. Ranggemeinde: Sohn des Eifersers Heuader zu Kiems-  
Borsdorf; desgl. des Rantinenwirts Mühlmeier zu Donneröhwiee;  
desgl. des Arbeiters Cordes zu Everßen; desgl. des Arbeiters  
Müller zu Wabnede; desgl. des Arbeiters Sejnje zu Everßen;  
desgl. des Goldarbeiters Fiebigcr zu Everßen. — Tochter des  
Sofomottführers Janßen zu Donneröhwiee; desgl. des Wachtmeisters  
Jatzo zu Donneröhwiee; desgl. des Malers Küper zu Everßen;  
desgl. des Bremfers Schröder zu Donneröhwiee.

A. Stadl Martin Emil Wenninga, 3 Menat; Ww. Wülte  
Margarete Schütte, geb. Janßen, 7 J.; Christian Friedrich Georg  
Fischer, 13 J.; Anna Franziska Sophie Schwenker, 12 J.;  
Ferdinandine Hermine Diederike Schwenker, 7 J.; Karl August  
Wilhelm Schwenker, 5 J.; Telegraphenbote Hermann Heinrich  
Clemens Joans, 61 J.; Hiemle Marie Adele Tiefs, ohne Beruf,  
28. J.; Anna Stein, 3 J.; Anna Christine Harms, 8 J.

B. Landgemeinde: Arbeiter Hermann Hinrichs zu Donner-  
schwee, 37 J.; Brinkföhr Oltmann Meiners zu Klein-Bornhorst,  
51 J.; Chefrau Margarethe Sophie Hagedstedt, geb. zum Brood,  
zu Nadorst, 63 J.

Verlobt: Auguste Schütte mit Carl Schröder, Oldenburg;  
 Alice Schroeder, Diebenburger, mit Robert Einde, Stolthamm;  
 Anna Jähnen mit Friedrich Müller, Apen; Johanne Wennen mit  
 Emil Hoyer, Neuenwege; Toni Meyners, Apen, mit Heinrich  
 Garms, Leer; Wilhelmine Wengig mit Carl Aulenbach, Oldenburg;  
 Auguste Greve, Oldenburg, mit Adolf Wille, Oldenburg; Agnes  
 Runkhaber, Oldenburg, mit Carl Götz, Barel.  
 Geboren: (Sohn) Carl Hoing, Sande; Johs. Seegen,  
 Hannover; Wil. Hays, Bremerhaven. — (Tochter): S. Wittgen,  
 Dornumede.

Gestorben: Oltmann Meiners, Bornhorst, 52 J.; Friederike  
Mieniets, geb. Onken, Delmenhorst, 79 J.

der Gemeinde Ofternburg vom 23. bis 29. Sept.

## II. Geburten

Sohn des Schuhmachers Elberg zu Diersburg; desgl. des  
Stallbedienten Fiden d.; desgl. des Zimmermanns F. Suhr zu  
Drielaermoor; desgl. des Bahnwärters Witte zu Bünnerleedermoor  
desgl. der Dienstmagd M. N. zu Drielaermoor. — Tochter des  
Eisenbahntechnographen Rohren zu Diersburg; desgl. des Barbiers  
E. Kopschke d.; desgl. des Arbeiters D. Mendorf zu Neuentwege;  
desgl. des Arbeiters S. Paradies d.

Chefrau des Landmanns G. Bragge zu Iweelbåte, 40 J.  
Sohn des Arbeiters H. Bönig zu Osternburg, 3 J.; Sohn des  
Brinkfißers Wenthe zu Drielatermoor, 1 Monat.

**Berlin, 20. Sept.** Von der Börse. Obwohl das Land schwach tendierte und die Spekulation aus Anlaß der bevorstehenden israelitischen Feiertage teilweise mit Realisierungen vorging, erheben die Börse doch ziemlich tief, wozu die weitere Haufe in Güntertanen, hauptsächlich auf Deckungen beruhend, wesentlich beigetragen hat. Der Fondsmarkt war ruhig, doch unter dem Eindruck der Waffentieg in Italien ein abwärts tendirende Stellung, was namentlich die von dem Gesundheitszustand des Kaisers vom Ausfluß aus, an den Verfahrern einen Druck auf die Rentenbewegung ausübt. Die Raaßbörse war fest auf Erholung in Kreditaktien. Privatdistant 2 Pros.

— Berliner Produktenbericht vom 29. September. Die Abwideler der Septemberverbindlichkeiten in Roggen nahm die Aufmerksamkeit heute sehr stark in Anspruch. Die Kündigung von 21,600 Tonnen Roggen hat aber ausgereicht, um jede weitere Anspannung der Preise zu verhindern. Die anfänglich gebrierte Haltung hat jedoch bei ziemlicher Kauflust für entfernte Termine später mehr Festigkeit erlangt. Weizen war etwas billiger, ohne sonderliche Beachtung zu finden. Hafer wurde vernachlässigt.

| Odenburg, 1. Okt.                                                                  |                                                  | Russbericht der Odenburgischen |          |
|------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|--------------------------------|----------|
| Spar- und Leih-Bank.                                                               |                                                  | gekauft                        | verkauft |
|                                                                                    |                                                  | pSt.                           | pSt.     |
| 4 pSt. Deutsche Reichsanleihe                                                      |                                                  | 105,30                         | 105,85   |
| 3 1/2 pSt. do.                                                                     | do.                                              | 103                            | 103,55   |
| 3 pSt. do.                                                                         | do.                                              | 93,80                          | 94,10    |
| 3 1/2 pSt. Odenb. Konfols                                                          |                                                  | 101                            | 102      |
| 3 pSt. Odenb. Prämien-Anleihe                                                      |                                                  | 125,50                         | 126,30   |
| 4 pSt. Preussische konfolidirte Anleihe                                            |                                                  | 105,20                         | 105,75   |
| 3 1/2 pSt. do.                                                                     | do. do.                                          | 103                            | 103,55   |
| 3 pSt. do.                                                                         | do. do.                                          | 93,50                          | 94,25    |
| 3 1/2 pSt. Bremer Staats-Anleihe                                                   |                                                  | 100,50                         | 101,05   |
| 3 1/2 pSt. Hamburger Rente                                                         |                                                  | 102                            | 102,55   |
| 4 pSt. Odenb. Kommunal-Anleihen                                                    |                                                  | 101,50                         | —        |
| 4 pSt. do.                                                                         | do. (Stücke à 100 Mk.)                           | 101,75                         | —        |
| 3 1/2 pSt. do.                                                                     | do.                                              | 98,50                          | 99,50    |
| 3 1/2 pSt. Odenb. Bodenkredit-Pfandbriefe (kündbar)                                |                                                  | 100,75                         | 101,50   |
| 3 1/2 pSt. Altonaer Stadt-Anleihe                                                  |                                                  | 98,95                          | —        |
| 4 pSt. Darmstädter do.                                                             |                                                  | —                              | —        |
| 4 pSt. Gutin-Zübeler Prior.-Obligationen                                           |                                                  | 101,50                         | —        |
| 3 1/2 pSt. Weimarsche Stadt-Anleihe                                                |                                                  | 98,95                          | —        |
| 5 pSt. Italienische Rente                                                          |                                                  | 82,80                          | 83,35    |
|                                                                                    | (Stücke von 20,000 frk. und darüber.)            |                                |          |
| 5 pSt. Italienische Rente (Stücke v. 4000 u. 1000 frk.)                            |                                                  | 82,90                          | 83,60    |
| 3 pSt. Italienische Eisen-Prioritäten, garantirt                                   |                                                  | 50,20                          | 50,75    |
|                                                                                    | (Stücke v. 500 Lire im Verkauf v. 1 pSt. höher.) |                                |          |
| 4 pSt. Ungarische Goldrente (Stücke von 1000 fl.)                                  |                                                  | 99,70                          | 100,25   |
| 4 pSt. do.                                                                         | (Stücke von 500 fl.)                             | 99,80                          | 100,50   |
| 4 pSt. Pfandbr. d. Preuss. Bodenkredit-Affien-Bank Serie 14, bis 1905 unkündbar    |                                                  | 104                            | 104,50   |
| 4 pSt. Pfandbr. d. Deutschen Grund-Bank-Bank in Gotha Alt. VII, bis 1903 unkündbar |                                                  | 103,50                         | 104      |
| 3 1/2 pSt. Pfandbriefe der Rhein. Hypotheken-Bank                                  |                                                  | 98                             | 98,50    |
| 5 pSt. Vindelfer Prioritäten                                                       |                                                  | 100                            | —        |
| 5 pSt. Vorzugs-Prioritäten                                                         |                                                  | 99                             | 100      |

4 pSt. Glasbütten-Prioritäten, rückzahlbar 102 100  
 4 1/2 pSt. Barps-Spinnerei-Priorität, rückzahlb. 105 99  
 Oldenb. Landesbank-Aktien (40 pSt. Einzahlung u. 5 pSt. Zins vom 31. Dezember 1893) — 154  
 Oldenb. Glasbütten-Aktien (4 pSt. Zins v. 1. Jan.) —  
 Oldenb. Porting. Dampfsschiff-Aktien (4 pSt. Zins vom 1. Januar) —  
 Barps-Spinnerei-Prioritäten-Aktien III. Emission. — 80  
 Wechsel auf Amsterdam kurz für 100 in Mk. 167,95 168,75  
 " " London " " 1 £. " 20,30 20,40  
 " " New-York " " 1 Doll. " 4,175 4,215  
 Holländische Banknoten für 10 Gulden 16,75 —  
 An der Berliner Börse notierten gestern:  
 Oldenburgische Spar- und Leihbank-Aktien —  
 Oldenburg. Eisenbütten-Aktien (Augustschiff) —

Oldenb. Versicher.-Gesellschaft-Aktien per St. 1430 Mk. G.  
 Dielekt der Deutschen Reichsbank 3 pSt.  
 Darlehenszins do. do. 4 pSt.  
 Unser Zins für Wechsel 4 pSt.  
 do. do. Kontokorrent 4 pSt.  
 S. Döbelgüne, 30. September. Der hier am Freitag abgehaltene Viehmarkt hatte leider unter dem beständig fallenden Regen sehr zu leiden. Der Handel war in jeder Hinsicht flau, und es waren namentlich jüdische Händler, welche große Aufkäufe besonders in tieferen Vieh machten. Die Zahl des auf dem eigentlichen Marktplatz aufgetriebenen Viehes war im Verhältnis zu früheren Jahren und in Anbetracht der Bedeutung dieses Marktes nur gering, doch wurde der meiste Handel schon auf dem Wege zum Markte abgeschlossen. Die Preise waren durchschnittlich sehr

hoch und blieb nur wenig angekauft. Material war in tieferen Rufe beizubringen man mit 450-550 Mk. zählten 350-425 Mk. Der Viehmarkt war nur ein ganz geringer, da die Landwirte hiesiger Gegend hierin nicht sehr gut bezahlt hielt, welche man im Vergleich mit darüber. Rindvieh waren ebenfalls 200-300 Mk., je nach Qualität. Esel für 100-150 Mk. verkauft. Auf dem Marktplatz waren im Ganzen 1000 Stück Vieh aufgetrieben. Trotz der schlechten Marktplatz drückt mit Bienen bezeugt.

**Anzeigen.**  
 Der Viehmarkt in der Stadt **Quakenbrück** findet am **11. Oktober 1894** statt.  
 Quakenbrück, 24. Sept. 1894.  
 Der Magistrat.  
 F. Theis.

**Verkauf einer Schlachtereie.**  
 Oldenburg. Der Schlachtereimeister **S. J. Hammen** hier selbst beschäftigt krankheitshalber seine **Beisung**, Radorferstraße Nr. 35, bestehend aus dem Wohnhause mit Oberwohnung nebst Anbau u. dem ca. 1/4 Sch. S. großen Garten — von dem ein schöner Grasplatz an der Beisung abgetrennt werden kann — preiswert unter sehr günstigen Bedingungen mit beliebigem Antritt durch mich verkaufen zu lassen.  
 Auf der an sehr frequenter Straße gelegenen Beisung ist seit 17 Jahren das Schlachtereigebäude mit bestem Erfolge betrieben.  
 Das vorhandene Schlachtereie Inventar kann Käufer auf Wunsch mit übernehmen.  
 Nähere Auskunft erteilt  
**S. Gaffelhorst**, H. Kirchenstr. 9.

**Eisfleth.** Die Erben der verstorbenen Witwe des weiland **Schmiedemeisters Krafft** zu Eisfleth lassen am **Donnerstag, den 4. Oktbr. 1894**, nachm. 3 Uhr, im Lokale der Frau **Bw. Grieben** zu Eisfleth durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist folgende Gegenstände verkaufen, als:

1 Sekretär, 1 Sofa (Polster), 6 Stühle (Polster), 1 Tisch, 1 Blumenstisch, 1 kleiner Tisch, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 1 Kleiderkasten, 1 Bettstelle, 1 vollständiges Bett, 1 Küchenschrank, 2 Koffer, 1 Reisekoffer, 1 Kaffeemühle, 4 Gipsfiguren, 1 Marquarbonschrank, 2 Wandbilder, 1 Herrenuhr, 1 goldene Herrenuhrkette, 1 Broche und Ohrringe, 1 goldene Haarring, 1 silb. Vorlegetisch, 3 silberne Theestiefel, 1/2 Dbd. silberne Theestiefel, 1 silbernes Theestiefel, 13 Tassen und Untertassen, 29 kleine und große Teller, 1 Waffel und 1 Beltsagen, 10 Frauenkleider und Taillen, 5 Frauenmäntel und viele andere Frauenbekleidungsstücke, sowie Bettwäsche u. f. w.  
**W. Kamprecht**, Redaktionsstellen.

**Waschkeffel**, von 25—300 Ltr., roh und email., **Deisen aller Art**, **Eisbeschneider**, **Kochherde**, sowie **Dachfenster**, **Schornsteinfeger** und **Herdringe** empf. billigt  
**W. Dannemann**, Staust. 7.

**Echte Schmuckfachen**, als: Broschen, Ohrringe, Armbänder, Colliers, Medaillons, Haarpfeile, sowie **Fantastisch-Schmuckfachen** sehr billig in größter Auswahl.  
 Spezialität:  
**Granat- u. Corallenwaren.**  
 Goldene Freundschaftsringe, von 3 Mk. an, in großer Auswahl, sowie gezeichnete gestempelte Trauringe in verschiedenen Preislagen.  
 Alles Gold und Silber wird zum höchsten Wert in Tauch genommen.  
**Diedr. Sündermann**, Uhren-, Gold- u. Silberwaren-Geschäft, Langestraße 65.

**Original-Soxhlet-Apparat** mit dem Namenszug des Erfinders, insbesondere acht man darauf, dass jede Flasche diesen Namenszug trägt. Nur diesen Apparat ist eine richtige, vom Erfinder des Systems verfasste Gebrauchsanweisung beigegeben. Alleingiges Fabrikationsrecht für Nordwestdeutschland J. E. Ausbittel jr., Dortmund, Concessionär von Metzeler & Co., München.

**Aechter Trampler-Kaffee**  
 ist anerkannt der beste **Kaffee-Zusatz.**  
**C. TRAMPLER**, Lahr i. Baden.  
 Geegründet 1793.  
 Mit der goldenen Medaille prämiert, Dresden 1894.

**Oldenburger Genossenschafts-Bank.**

**Aktiva. Bilanz am 30. September 1894.**

| Aktiva                                      | Passiva                                          |
|---------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 33.000. — Immobilien-Konto                  | Aktienkapital-Konto . . . 300.000. —             |
| 1. — Mobilien-Konto                         | Depositen-Konto . . . 1.523.788. 80              |
| 897.792. 51 Wechsel-Konto                   | Geld-Konto . . . 209.888. 24                     |
| 133.937. 22 Effekten-Konto                  | Finanz-Spartassen-Konto . . 61.954. 79           |
| 1.227.515. 03 Konto-Korrent-Konto-Debitoren | Konto-Korrent-Konto-Kreditoren . . . 146.241. 50 |
| 4.969. 20 Diverse                           | Diverse . . . 79.753. 06                         |
| 24.411. 43 Kassenbestand                    |                                                  |
| <b>M 2.321.626. 39</b>                      | <b>M 2.321.626. 39</b>                           |

Gelder verzinsen wir bei 6monatlicher Kündigung mit 3 1/2 % p. a. kurzer Kündigungs und auf Geld-Konto mit 2 1/2 % p. a.  
 Oldenburg, 30. Septbr. 1894.  
**Oldenburger Genossenschafts-Bank.**  
**J. R. Münnich. A. Hegemann.**

**Neuheiten in Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken**  
 treffen täglich ein und bietet mein Lager in diesem Herbst eine sehr große Auswahl preiswerter Gegenstände in Bronze, Alfenide, Nippes und Schmuckfachen.  
**Bestecks**  
 als: Löffel, Messer und Gabeln in Silber und stark versilberter Ware. Ferner **Alpaka-Bestecks** sehr dauerhaft u. billig. 1 Dbd. Theestiefel von 3 Mark 50 Pfg. an.  
 Gutes Alpaka nutzt sich nie ab u. ist daher dauerhafter als Alfenide.  
**Altes Gold und Silber** wird zum höchsten Wert in Tauch genommen.  
**Diedr. Sündermann**, Langestr. ake 65.  
 Uhren-, Gold- und Silberwaren-Geschäft.

**Die Säuglings-Ernährung nach dem bewährten System von Prof. Dr. Soxhlet**  
 ist zu zuverlässiger Weise ausschließlich nur mittels des von Prof. Dr. Soxhlet selbst erfundenen **Sterilisierungs-Apparates** mit Luftdruckverschluss D.-R.-P. Nr. 57324 durchzuführen. Weseich vor Mischungen schützen will, weise alle Abänderungen Unbefugter oder Nachahmungen zurück und verlange den **Original-Soxhlet-Apparat** mit dem Namenszug des Erfinders, insbesondere acht man darauf, dass jede Flasche diesen Namenszug trägt. Nur diesen Apparat ist eine richtige, vom Erfinder des Systems verfasste Gebrauchsanweisung beigegeben. Alleingiges Fabrikationsrecht für Nordwestdeutschland J. E. Ausbittel jr., Dortmund, Concessionär von Metzeler & Co., München.

**Fritz Suhren, Markt 7.**  
 empfängt in großer Auswahl:  
 Garnierte Damen- und Mädchenhüte von 2 Mk. an, Reise-Hüte von 0,80 Mk. an, Federn, Bänder, Atlasse, Sammete, Plüsch, Seide, Garnier-Adeln, Ballgarnituren, sowie sämtliche Neuheiten in Papartikeln, Trauerhüte von 2,50 Mk. an.  
 Rüschen, Spitzen, Weißstickereien, Barben in Seide und Wolle, Schleier, Schleifen, Fingerringe, Halsketten von 50 Mk. an, seid. Tücher von 40 Mk. an, seid. Taschentücher, rein leinene, Dbd. von 2,50 Mk. an, Tischläufer, Tischdecken und Schoner, Krawatten und Schlipse von 20 Mk. an, gutgehende Korsetts von 90 Mk. an, Holenträger, gehakt, von 75 Mk. an, in Gummi von 40 Mk. an, Regenstühle von 1,25 Mk. an, in Gloria von 2,50 Mk. an, Schultertragen in Wolle und Plüsch, Kapotten in Wolle, Plüsch, Sammet, Chenille und Erihot, Schulterträger, Plaid und Balktücher, Pelzmäntel von 1,40 Mk. an, Mäntel für Kinder von 45 Mk. an, Erihot-tailen, Hühner, für Kinder von 1 Mk. an, Knabenmäntel von 35 Mk. an, Herren- und Damen-Weiten von 2 Mk. an, Palswärmer und Shawls von 10 Mk. an, Gemalchen, Strümpfe, Socken, Kniewärmer, Kribbinden, gekrühte A. Normal-Unterziehe, Handschuhe in Wolle, Erihot, Seide mit Pelz und Glace, wollene Röcke und Wischenröcke, Schürzen in Seide, Wolle, Baumwolle und Fantasie von 50 Mk. an, Damen-, Herren- und Kinderwäsche, Mantelketten und Kragen, Besatzartikel und Knöpfe.  
 Seilen, Odeurs, Federstücken, Portemonnaies, Cigarrenstücken, Briefstücken u. f. w., Schmuckwaren in großer Auswahl, Strick- und Hühlergarne, Buntstickereien.

**Grosser Ausverkauf**  
 Zur Ersparrung der **Zischwäpche** empfehle ich meine **Gummi-, Wachs- u. Nessel-Tischdecken** (abwaschbar, in neueren **Gummi-Decken** Breite cm 85 100 120 130 140 150 160 170 180 190 200 210 220 230 240 250 260 270 280 290 300 310 320 330 340 350 360 370 380 390 400 410 420 430 440 450 460 470 480 490 500 510 520 530 540 550 560 570 580 590 600 610 620 630 640 650 660 670 680 690 700 710 720 730 740 750 760 770 780 790 800 810 820 830 840 850 860 870 880 890 900 910 920 930 940 950 960 970 980 990 1000 1010 1020 1030 1040 1050 1060 1070 1080 1090 1100 1110 1120 1130 1140 1150 1160 1170 1180 1190 1200 1210 1220 1230 1240 1250 1260 1270 1280 1290 1300 1310 1320 1330 1340 1350 1360 1370 1380 1390 1400 1410 1420 1430 1440 1450 1460 1470 1480 1490 1500 1510 1520 1530 1540 1550 1560 1570 1580 1590 1600 1610 1620 1630 1640 1650 1660 1670 1680 1690 1700 1710 1720 1730 1740 1750 1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860 1870 1880 1890 1900 1910 1920 1930 1940 1950 1960 1970 1980 1990 2000 2010 2020 2030 2040 2050 2060 2070 2080 2090 2100 2110 2120 2130 2140 2150 2160 2170 2180 2190 2200 2210 2220 2230 2240 2250 2260 2270 2280 2290 2300 2310 2320 2330 2340 2350 2360 2370 2380 2390 2400 2410 2420 2430 2440 2450 2460 2470 2480 2490 2500 2510 2520 2530 2540 2550 2560 2570 2580 2590 2600 2610 2620 2630 2640 2650 2660 2670 2680 2690 2700 2710 2720 2730 2740 2750 2760 2770 2780 2790 2800 2810 2820 2830 2840 2850 2860 2870 2880 2890 2900 2910 2920 2930 2940 2950 2960 2970 2980 2990 3000 3010 3020 3030 3040 3050 3060 3070 3080 3090 3100 3110 3120 3130 3140 3150 3160 3170 3180 3190 3200 3210 3220 3230 3240 3250 3260 3270 3280 3290 3300 3310 3320 3330 3340 3350 3360 3370 3380 3390 3400 3410 3420 3430 3440 3450 3460 3470 3480 3490 3500 3510 3520 3530 3540 3550 3560 3570 3580 3590 3600 3610 3620 3630 3640 3650 3660 3670 3680 3690 3700 3710 3720 3730 3740 3750 3760 3770 3780 3790 3800 3810 3820 3830 3840 3850 3860 3870 3880 3890 3900 3910 3920 3930 3940 3950 3960 3970 3980 3990 4000 4010 4020 4030 4040 4050 4060 4070 4080 4090 4100 4110 4120 4130 4140 4150 4160 4170 4180 4190 4200 4210 4220 4230 4240 4250 4260 4270 4280 4290 4300 4310 4320 4330 4340 4350 4360 4370 4380 4390 4400 4410 4420 4430 4440 4450 4460 4470 4480 4490 4500 4510 4520 4530 4540 4550 4560 4570 4580 4590 4600 4610 4620 4630 4640 4650 4660 4670 4680 4690 4700 4710 4720 4730 4740 4750 4760 4770 4780 4790 4800 4810 4820 4830 4840 4850 4860 4870 4880 4890 4900 4910 4920 4930 4940 4950 4960 4970 4980 4990 5000 5010 5020 5030 5040 5050 5060 5070 5080 5090 5100 5110 5120 5130 5140 5150 5160 5170 5180 5190 5200 5210 5220 5230 5240 5250 5260 5270 5280 5290 5300 5310 5320 5330 5340 5350 5360 5370 5380 5390 5400 5410 5420 5430 5440 5450 5460 5470 5480 5490 5500 5510 5520 5530 5540 5550 5560 5570 5580 5590 5600 5610 5620 5630 5640 5650 5660 5670 5680 5690 5700 5710 5720 5730 5740 5750 5760 5770 5780 5790 5800 5810 5820 5830 5840 5850 5860 5870 5880 5890 5900 5910 5920 5930 5940 5950 5960 5970 5980 5990 6000 6010 6020 6030 6040 6050 6060 6070 6080 6090 6100 6110 6120 6130 6140 6150 6160 6170 6180 6190 6200 6210 6220 6230 6240 6250 6260 6270 6280 6290 6300 6310 6320 6330 6340 6350 6360 6370 6380 6390 6400 6410 6420 6430 6440 6450 6460 6470 6480 6490 6500 6510 6520 6530 6540 6550 6560 6570 6580 6590 6600 6610 6620 6630 6640 6650 6660 6670 6680 6690 6700 6710 6720 6730 6740 6750 6760 6770 6780 6790 6800 6810 6820 6830 6840 6850 6860 6870 6880 6890 6900 6910 6920 6930 6940 6950 6960 6970 6980 6990 7000 7010 7020 7030 7040 7050 7060 7070 7080 7090 7100 7110 7120 7130 7140 7150 7160 7170 7180 7190 7200 7210 7220 7230 7240 7250 7260 7270 7280 7290 7300 7310 7320 7330 7340 7350 7360 7370 7380 7390 7400 7410 7420 7430 7440 7450 7460 7470 7480 7490 7500 7510 7520 7530 7540 7550 7560 7570 7580 7590 7600 7610 7620 7630 7640 7650 7660 7670 7680 7690 7700 7710 7720 7730 7740 7750 7760 7770 7780 7790 7800 7810 7820 7830 7840 7850 7860 7870 7880 7890 7900 7910 7920 7930 7940 7950 7960 7970 7980 7990 8000 8010 8020 8030 8040 8050 8060 8070 8080 8090 8100 8110 8120 8130 8140 8150 8160 8170 8180 8190 8200 8210 8220 8230 8240 8250 8260 8270 8280 8290 8300 8310 8320 8330 8340 8350 8360 8370 8380 8390 8400 8410 8420 8430 8440 8450 8460 8470 8480 8490 8500 8510 8520 8530 8540 8550 8560 8570 8580 8590 8600 8610 8620 8630 8640 8650 8660 8670 8680 8690 8700 8710 8720 8730 8740 8750 8760 8770 8780 8790 8800 8810 8820 8830 8840 8850 8860 8870 8880 8890 8900 8910 8920 8930 8940 8950 8960 8970 8980 8990 9000 9010 9020 9030 9040 9050 9060 9070 9080 9090 9100 9110 9120 9130 9140 9150 9160 9170 9180 9190 9200 9210 9220 9230 9240 9250 9260 9270 9280 9290 9300 9310 9320 9330 9340 9350 9360 9370 9380 9390 9400 9410 9420 9430 9440 9450 9460 9470 9480 9490 9500 9510 9520 9530 9540 9550 9560 9570 9580 9590 9600 9610 9620 9630 9640 9650 9660 9670 9680 9690 9700 9710 9720 9730 9740 9750 9760 9770 9780 9790 9800 9810 9820 9830 9840 9850 9860 9870 9880 9890 9900 9910 9920 9930 9940 9950 9960 9970 9980 9990 10000 10010 10020 10030 10040 10050 10060 10070 10080 10090 10100 10110 10120 10130 10140 10150 10160 10170 10180 10190 10200 10210 10220 10230 10240 10250 10260 10270 10280 10290 10300 10310 10320 10330 10340 10350 10360 10370 10380 10390 10400 10410 10420 10430 10440 10450 10460 10470 10480 10490 10500 10510 10520 10530 10540 10550 10560 10570 10580 10590 10600 10610 10620 10630 10640 10650 10660 10670 10680 10690 10700 10710 10720 10730 10740 10750 10760 10770 10780 10790 10800 10810 10820 10830 10840 10850 10860 10870 10880 10890 10900 10910 10920 10930 10940 10950 10960 10970 10980 10990 11000 11010 11020 11030 11040 11050 11060 11070 11080 11090 11100 11110 11120 11130 11140 11150 11160 11170 11180 11190 11200 11210 11220 11230 11240 11250 11260 11270 11280 11290 11300 11310 11320 11330 11340 11350 11360 11370 11380 11390 11400 11410 11420 11430 11440 11450 11460 11470 11480 11490 11500 11510 11520 11530 11540 11550 11560 11570 11580 11590 11600 11610 11620 11630 11640 11650 11660 11670 11680 11690 11700 11710 11720 11730 11740 11750 11760 11770 11780 11790 11800 11810 11820 11830 11840 11850 11860 11870 11880 11890 11900 11910 11920 11930 11940 11950 11960 11970 11980 11990 12000 12010 12020 12030 12040 12050 12060 12070 12080 12090 12100 12110 12120 12130 12140 12150 12160 12170 12180 12190 12200 12210 12220 12230 12240 12250 12260 12270 12280 12290 12300 12310 12320 12330 12340 12350 12360 12370 12380 12390 12400 12410 12420 12430 12440 12450 12460 12470 12480 12490 12500 12510 12520 12530 12540 12550 12560 12570 12580 12590 12600 12610 12620 12630 12640 12650 12660 12670 12680 12690 12700 12710 12720 12730 12740 12750 12760 12770 12780 12790 12800 12810 12820 12830 12840 12850 12860 12870 12880 12890 12900 12910 12920 12930 12940 12950 12960 12970 12980 12990 13000 13010 13020 13030 13040 13050 13060 13070 13080 13090 13100 13110 13120 13130 13140 13150 13160 13170 13180 13190 13200 13210 13220 13230 13240 13250 13260 13270 13280 13290 13300 13310 13320 13330 13340 13350 13360 13370 13380 13390 13400 13410 13420 13430 13440 13450 13460 13470 13480 13490 13500 13510 13520 13530 13540 13550 13560 13570 13580 13590 13600 13610 13620 13630 13640 13650 13660 13670 13680 13690 13700 13710 13720 13730 13740 13750 13760 13770 13780 13790 13800 13810 13820 13830 13840 13850 13860 13870 13880 13890 13900 13910 13920 13930 13940 13950 13960 13970 13980 13990 14000 14010 14020 14030 14040 14050 14060 14070 14080 14090 14100 14110 14120 14130 14140 14150 14160 14170 14180 14190 14200 14210 14220 14230 14240 14250 14260 14270 14280 14290 14300 14310 14320 14330 14340 14350 14360 14370 14380 14390 14400 14410 14420 14430 14440 14450 14460 14470 14480 14490 14500 14510 14520 14530 14540 14550 14560 14570 14580 14590 14600 14610 14620 14630 14640 14650 14660 14670 14680 14690 14700 14710 14720 14730 14740 14750 14760 14770 14780 14790 14800 14810 14820 14830 14840 14850 14860 14870 14880 14890 14900 14910 14920 14930 14940 14950 14960 14970 14980 14990 15000 15010 15020 15030 15040 15050 15060 15070 15080 15090 15100 15110 15120 15130 15140 15150 15160 15170 15180 15190 15200 15210 15220 15230 15240 15250 15260 15270 15280 15290 15300 15310 15320 15330 15340 15350 15360 15370 15380 15390 15400 15410 15420 15430 15440 15450 15460 15470 15480 15490 15500 15510 15520 15530 15540 15550 15560 15570 15580 15590 15600 15610 15620 15630 15640 15650 15660 15670 15680 15690 15700 15710 15

**ornierte Hüte**  
 bis zu den feinsten.  
**Modell-Hüte**  
 in größter Aus-  
 wahl und den  
 neuesten Formen.  
 garniert, von 1,50 M. an.  
**Balblumen.**  
 4 Knöpfen, von  
 1,80 M. an.  
 Schuhe von 25 M. an.  
 in bedeutend herabgesetzten Preisen.  
**Gold- und Silberfränze.**  
 Bräutigamskleider.  
**Achternstr. 43.**  
**Horn,**  
**Stumpfe, Socken**  
**Beinlängen**  
 Wolle, Halbvolle u. Baum-  
 wolle.  
**W. Weber, Langestr. 86.**  
**Zementfalzziegel.**  
 Lieferung von Dalhoff's gleiches ge-  
 schenkt. In der Pflanzung  
 werden 1000 wie die bis jetzt  
 in der Pflanzung ist für Großherzog-  
 thum geteilt zu vergeben. Offerten  
 B 1058 an **Rudolf Woffe**,  
**Reinigungszeit**  
 in Kammern in empfehlende  
 Stand auf dem Pferdemarkt-  
 platz. Anton v. Seggern.  
**Wohn-Ansverkau**  
 in Damm, Gerren-  
 und Regenröhren  
 in jeder Größe zu niedrigen  
 Preisen. In der Gelegenheit hatte,  
 eine große Anzahl an Schirme be-  
 stehend aus Glas einzuführen, so  
 dass ich selbige zum halben Preis des  
 alten Werths ab. Regenröhre für  
 100 M. an, für Gerren und  
 1 M. an, halbwollene von  
 1 M. an, Janelle von 1,60 M. an,  
 2 M. an, 2 M. an, Gloria  
 prima Gloria von 2,50 M. an,  
 2 M. an, 4 M. an,  
**Heinrich Hitzegrad,**  
**Achternstr. 34.**  
**Leiner, qui erhaltener Kochherd**  
 in der Pflanzung unter A. K. 786 an  
**Sarnung!**  
 Hebe. Unterlage hiermit  
 zur Verfügung über meine sämt-  
 lichen Handelnde werden un-  
 mittelbar zur Anzeige gebracht.  
**Friedrich Peters,**  
**Hausmann.**  
**Wasserversorgung**  
 nach guter Schiller teilnehmen. Im  
 Land der modernen Wüst, Reethoven  
 hält sich der Unterzeichnete an-  
 schließend auf das beste empfohlen.  
**Reichmann.**  
 Wollteller u. Postwellenmusik,  
 Jügelhoffer, Nr. 4  
 in der Pflanzung von 1-3 Uhr.  
**Alleebäume.**  
 15.000 kleinen, prächtige  
 Bäume, zur Verpflanzung. Preise  
 H. Visscher, Handels-Gärtnerei,  
 Meer (Schiffsländ).  
 in der Pflanzung, 2 kleine den-  
 der Wollmann.  
**Wetten.** Schöne Auswahl, billige Preise.  
**J. Degen, Damm 15.**



# Das wirklich echte Original-Mechanische Theater Morieux,

das größte, schönste und kunstvollste Theater in seiner Art, bis  
 jetzt unerreicht in seinen Leistungen, im Gebiete der Mechanik und  
 und Kunstmalerei, ist in diesem Jahre zum Oldenburgischen Markt  
 wieder eingetroffen und bietet dem so sehr kunstsinigen Publikum  
 Oldenburgs und Umgegend ein ganz neues, außerordentliches Pracht-  
 Programm in nie gesehener Vollkommenheit.

**Neu! Zum Golf von Neapel. Neu!**

Dargestellt auf einem 500 Fuß langen Meeres-Cyclorama.  
**Neu! Der japanisch-chinesische Krieg. Die Schlacht bei Ping-Yang und die Seeschlacht**  
 in der Korea-Bai an der Yalu-Mündung.  
 Anfang der täglichen Vorstellungen um 4, 6 und 8 Uhr.  
 Preise der Plätze und alles Nähere belegen die Zettel.

**Oldenburg. Pferdemarktplatz. Oldenburg.**

## Original-Theater Geisw. Melich.

Größtes, elegantestes Unternehmen in dieser Branche Deutsch-  
 lands. Luxuriöser Prachtbau, vor jeder Witterung geschützt.  
 Täglich während des **Kammermarktes**  
**3 grosse Gala-Parade-Vorstellungen.**  
 Anfang der ersten nachmittags 4 Uhr, der zweiten 6 Uhr,  
**Haupt-Vorstellung** abends 8 Uhr.  
 Jede Vorstellung mit großartig neuem Programm.  
**50 Personen 50.**  
 Die hervorragenden Kunstspezialitäten der Welt. Künstler  
 und Künstlerinnen aller Nationen. Hier noch nie gesehene Kunst-  
 kopien, I. Nages, Luft- und Reiter-Gymnastik, Equilibristen,  
 Drahtseilkünstler, Kunststrobach, 3 Fach-Reckünstler, Hercules,  
 Ringkämpfer, Kettenreiter, Schlangeneisener, elektrisch musikalische  
 Clowns, Vorführung einzig wunderbarer dreifacher Cadenus, Gumbe,  
 Riesenhunden, Tauben u. Große englische Pantomimen, teatralische Tableau, Zauber-Märchen  
 aus 1001 Nacht. — Alles Nähere belegen spezielle Programme.  
 Preise der Plätze:  
 Sperris 1 M. 20 S., I. Rang 80 S., II. Rang 60 S., Gallerie 30 S.

**Oldenburg. Pferdemarktplatz. Oldenburg.**

Prämiiert.

### Möbel-Magazin

von  
**A. von der Heide,**  
**Oldenburg i. Gr., Mottenstraße.**  
 1885: Silberne Medaille.

Prämiiert.

Daselbst empfiehlt sich zur Lieferung aller Arten **Möbeln** u. von den  
 gewöhnlichsten bis zu den feinsten Mustern. Die große Auswahl, welche das Magazin  
 enthält, ermöglicht es, den Wünschen des Publikums nach jeder Richtung hin zu ge-  
 nügen. Es wird noch bemerkt, daß sämtliche Möbel in eigener Werkstatt durch-  
 aus solid und dauerhaft angefertigt werden.

# 500,000

## Mark

beträgt im glücklichsten Falle der **Haupttreffer** in der  
**238sten Grossherz. Mecklbg. Schwerin'schen Landeslotterie,**  
 welche von der Regierung genehmigt und garantiert ist.

| Verzeichniss<br>aller 37,500 Geldgewinne.        |          |
|--------------------------------------------------|----------|
| Der Haupttreffer beträgt im glücklichsten Falle: |          |
| <b>500,000 Mk.</b>                               |          |
| Speziell sind die Gewinne wie folgt eingetheilt: |          |
| 1 à M. 300000                                    | = 300000 |
| 1 à " 200000                                     | = 200000 |
| 1 à " 100000                                     | = 100000 |
| 1 à " 60000                                      | = 60000  |
| 2 à " 50000                                      | = 100000 |
| 2 à " 40000                                      | = 80000  |
| 2 à " 30000                                      | = 60000  |
| 1 à " 25000                                      | = 25000  |
| 1 à " 20000                                      | = 20000  |
| 7 à " 10000                                      | = 70000  |
| 25 à " 5000                                      | = 125000 |
| 209 à " 3000                                     | = 627000 |
| 10 à " 2000                                      | = 20000  |
| 492 à " 1000                                     | = 492000 |
| 665 à " 500                                      | = 332500 |
| 81 à " 300                                       | = 24300  |
| 36000 Gewinne à M. 200                           | = M. 162 |
| — M. 150                                         | = M. 140 |
| — M. 100                                         | = M. 100 |
| etc. etc. zusammen                               |          |
| <b>37,500 Geldgewinne.</b>                       |          |

Von heute an verkaufe ich **Petroleum**  
 das Liter à 14 Pfg. = 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pfg. pr. Pfd.  
**Carl Hoffmeister,**  
 Jügelhoffer, 19.

### Ausweis

der  
**Oldenburgischen Landesbank**  
 per 30. September 1894.

| Aktiva.                      |                      |
|------------------------------|----------------------|
| Kassabestand                 | M. 208,661 75        |
| Rechnung                     | " 7,892,886 24       |
| Effekten                     | " 2,411,729 84       |
| Konto-Korrent-Saldo          | " 6,299,585 19       |
| Bombard-Darlehen             | " 7,013,010 80       |
| Bausparbäude                 | " 88,692 85          |
| Nicht eingeforderte 60 % des |                      |
| Altien-Kapitals              | " 1,800,000 —        |
| Diverse                      | " 138,298 98         |
| <b>M.</b>                    | <b>25,852,065 65</b> |

| Passiva.                         |                      |
|----------------------------------|----------------------|
| Altien-Kapital                   | M. 3,000,000 —       |
| Depositen:                       |                      |
| Regierungsgelder u. Guthaben     |                      |
| öffentl. Kassen                  | M. 8,979,012 85      |
| Einslagen von                    |                      |
| Privaten                         | " 11,917,387 09      |
| Einslagen auf                    |                      |
| Cheq-Konto                       | " 818,281 19         |
| <b>M.</b>                        | <b>21,714,651 23</b> |
| Aufgerufene, noch nicht zur Ein- |                      |
| lösung gelangte Banknoten        | " 600 —              |
| Referenzfonds                    | " 482,499 76         |
| Diverse                          | " 654,814 66         |
| <b>M.</b>                        | <b>25,852,065 65</b> |

Wir vergüten bis auf Weiteres für Einslagen:  
 mit halbjähriger Kündigung  
 a) 1/2 % unter dem jeweiligen Dis-  
 kontofuß der Deutschen Reichsbank,  
 jedoch mindestens 2 1/2 % u. höchstens 4 % jährlich  
 oder auf besonderen, bei der Ein-  
 lage kundschaften Wunsch:  
 b) einen festen Zinssatz von 3 3/4 %  
 mit vierteljährlicher Kündigung. 2 1/2 %  
 mit kurzer (14-tägiger) Kündigung 2 1/2 %  
 Der Diskontofuß der Deutschen Reichsbank beträgt  
 zur Zeit 3 3/4 %.

### Oldenburgische Landesbank.

**Werkel. Garbers. Wiesenbach.**  
**Oldenburgische Spar- und Leih-Bank.**  
 Wir vergüten für Einslagen mit  
 halbjähriger Kündigung 1/2 % unter dem je-  
 weiligen Diskontofuß der Deutschen Reichs-  
 bank, mindestens aber 2 1/2 % p. a.,  
 höchstens 4 % p. a.,  
 3monatlicher Kündigung 2 1/2 % p. a.,  
 kurzer Kündigung und auf Cheq-Konto 2 % p. a.  
 Einslagen werden in beliebigen Summen  
 angenommen, jedoch muß in der Regel eine  
 Einlage mindestens 75 Mark betragen.  
 Der jeweilige Diskont der Reichsbank wird  
 täglich in unserem Kursbericht notiert.  
**Die Direktion.**  
**Thorade. Bropping. Jaspers.**

Die  
**Tägliche Rundschau**  
 Unparteiische Zeitung  
 für nationale Politik  
 hat sich während ihres nun 13-jährigen  
 Bestehens durch vornehmlich sachliche  
 Haltung, getragene Stillschweigen  
 und unbedingte Zuverlässigkeit des  
 nationalen Empfindens einen großen  
 Leserkreis im ganzen deutschen Reich u. unter  
 allen Deutschen des Auslandes erworben.  
 Sie erscheint täglich mit einer vier-  
 Seiten starken Unterhaltungsbeilage.  
 Bezugspreis 5 Mk. vierteljährlich  
 bei allen Postanstalten.

### Wollgarn

in nur guten Qualitäten in 4-  
 und 5-fach, 1/2 kg von 2 Mk. an.  
**Achternstraße 44.**  
**H. Eilers.**

### Modell-Ausstellung.

Neuheiten für die Herbstsaison  
 in Hüten, Bändern, Sammet,  
 Federn, Agraffen und Perlsachen  
 sind sämtlich eingetroffen. Preise  
 billig.  
**Achternstraße 44.**  
**H. Eilers.**

Große Auswahl in **gutzupolstert. Sofas,**  
**Divans** u. sowie **Kalstergarnituren** aller  
 Art zu bekannten billigen Preisen.  
**J. Degen, Polster-Möbel-Geschäft,**  
 innerer Damm 15 (Schloßplatz).

**Rohrstühle.** Großes Lager von den  
 feinsten bis zu den ge-  
 wöhnlichsten. Ferner empfehle: **Wiener**  
**Stühle, Strohhühle, Bretthühle, Korb-**  
**stühle, Kinderstühle** zu äußerst billigen  
 Preisen.  
**J. Degen, Damm 15.**

# Hillje & Köhne,

Tuch-Grosshandlung,

empfehlen **sämtliche Neuheiten**  
**Anzugstoffen,**  
**Hosenstoffen,**  
**Paletotstoffen etc.**

in bekannt größter Auswahl zu thatächlich billigen

## P. J. Ritter.

Ein große Auswahl der neuesten  
**Jaquettes, Capes, Winter-  
Räder, Regen-  
und Promenaden-Mäntel.**

Ferner für Kinder:  
**Jaquettes, Regen-, Winter-  
Paletots.**

Ein großes Sortiment  
**neuester Kleiderstoffe**  
mit dazu passenden Befäßen.

**Anzug- und Paletotstoffe.**

**Herren-Wäsche.**

**Regenschirme.**

**Bouleauxzeuge**  
in allen Breiten.

**Teppiche u. Möbelstoffe.**

**Englische**

**Tüll-Gardinen.**

**Auswahlendungen und  
Muster franco.**

## Ratzel, Völkerkunde,

3 Bb., neu, eleg. gebunden, mit 1120 Abbild.,  
30 Aquarelltafeln und 5 Kartenfz. verkaufen  
ev. zu vertauschen.

Off. unter „Ratzel“ an die Exped. d. Bl.

## Wer aus erster Hand

von meinem Fabriklager **Herrenstoffe** —  
**Wadstins, Kammgarn, Cheviot etc.** —  
besteht, **kauft 1/2 billiger** als beim  
Schneider oder Tuchhändler und wird immer  
wieder bestellen. Muster in neuester, kolossalster  
Auswahl sofort franco.

**Anton Georg, Köln-Lindenthal.**

**Im**

## Ausverkauf:

**Tafelgeschirre**, 23teil, von 6 K an.  
**Waschgarnituren**, 5teil, von 2 K an.  
**Kaffeeservices**, 6teil, von 3 K an.

**Ferdinand Hoyer,**

Baumgartenstr. Nr. 1, 2, 3 u. 3a.

**Spiegel.** Große Auswahl, billige Preise.

J. Degen, Damm 15.

Während des **Kramermarktes.**

## Grosser Ausverkauf

### Steingut.

Teller und Tassen von 5 Pf.  
Gemüsekannen, alle Größen.  
Terrinen, Saucieren.  
Tortenschüssel.  
Waschbecken und Nachttöpfe.  
Vorratstonnen, weiß und blau.  
Salz- und Mehlmetze, weiß 1 Mk.,  
blau 1.20 Mk.  
Toiletteimer 3 Mk.

### Porzellan.

Teller, echte große, von 10 Pf. an.  
Tassen, echte, 2 Paar 10 Pf.  
Terrinen, glatte und geriffelte.  
Die Gemüsekannen.  
Kaffee Kannen, Milchgasse.  
Sabarets, Eierkocher.  
Ovale Platten etc.  
in  
allen Größen und Formen.

### Glas.

Wassergläser 5 Pf.  
Weingläser 10 Pf.  
Biergläser 10 Pf.  
Schnapsgläser 5 und 10 Pf.  
Glaskannen, fl. Teller.  
Salznäpfe 6 und 10 Pf.  
Butterdosen von 35 Pf. an.  
Zuckerkopf und Glas  
von 60 Pf. an.

Ferner kommen zum Verkauf: **200 bunte Blumentöpfe** von 50 Pf. an, **100 bunte Waschgarnituren** von 2 Mk. an, **Kaffeeservice, Wein- und Bierservice**, mehrere **fl. Weingläser**, **Bäsen u. Napfchen** (Siehe Schaufenster.) — Um zahlreichen Besuch bittet

## Georg Stöver, Langeitr. 75.

Bei mir gekaufte Waren versende ich auf Wunsch  
frei ins Haus.

### Monats-Übersicht

der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank pro 1. Oktober 1894.

| Aktiva.                           | Mart          | Passiva.                            |                |
|-----------------------------------|---------------|-------------------------------------|----------------|
| Kassebestand                      | 350,278 89    | Stammkapital                        |                |
| Wechsel                           | 7,142,878 21  | Reservefonds                        |                |
| Darlehen gegen Hypothek           | 2,216,990 34  | Einzlagen:                          |                |
| Darlehen gegen Unterpfand         | 6,329,313 28  | Bestand am 1. Septbr. 1894          | 23,443,327. 90 |
| Konto-Korrent-Debitoren           | 11,124,587 45 | Neue Einlagen im Monat Septbr. 1894 | 713,294. 13    |
| Effekten                          | 2,581,450 90  |                                     | 24,156,612. 03 |
| Verchiedene Debitoren             | 393,003 50    | Nachzahlungen im Monat Septbr. 1894 | 725,013. 46    |
| Baugebäude in Oldenburg und Brate | 85,000 —      | Bestand am 1. Oktbr. 1894           |                |
| Bau-Inventar                      | 192 65        | Cheq.-Konto                         |                |
|                                   |               | Konto-Korrent-Kreditoren            |                |
|                                   |               | Verchiedene Kreditoren              |                |
|                                   | 30,223,695 22 |                                     |                |

Die Direktion.

Thorade. Propping. Jaspers.

Englisch  
von den Pro-  
fessoren  
Dr. van Dalen,  
Lloyd,  
Langenscheidt.

Französisch  
von den  
Professoren  
Toussaint und  
Langenscheidt.

Deutsch  
von Professor  
Dr. Daniel  
Sanders.

(Toussaint-)

### Methode Langenscheidt

Brief. Sprachunterricht für Selbststudierende: Sprechen, Lesen,  
Schreiben u. Verstehen v. d. ersten Stunde an. — 43 Auflagen seit 1856!

Engl. od. Franz.: Jede Sprache 2 Kurse à 18 M. (auch in einzelnen  
Briefen zu beziehen); Kursus I u. II zusammen 37 M.  
Deutsch: Ein Kursus von 20 Briefen, nur kompl. 20 M.  
Brief 1 jeder Sprache als Probe à 1 M. (Marken)

Wie Prospekt nachweist, haben Viele, die nur diesen (nicht  
mündlichen) Unterricht benutzten, das Examen als Lehrer der be-  
züglichen Sprache gut bestanden.

„Wer kein Geld wegwerfen und wirklich zum Ziele gelangen  
will, bediene sich nur dieser, von Staatsminister Dr. v. Lutz Exclz.,  
Staatssekretär Dr. v. Stephan Exclz., den Professoren Dr. Büchmann,  
Dr. Diesterweg, Dr. Herrig und anderen Autoritäten empfohlenen  
Original Unterrichts-Briefe.“ (Neue freie Presse.)

„Toussaint-L's Briefe übertreffen alle ähnlichen Werke“  
(Meyers Konv.-Lex., 4. Aufl., XV, 185.)

Langenscheidtsche V.-B. (Prof. G. Langenscheidt), Berlin SW 46.

## Ausverkauf

im Backraum und Laden IV

von

**Porzellan, Steingut und Glaswaren.**

**Ferdinand Hoyer,**

J. Heinr. Hoyer Nachf., Eckhaus Langestraße.

Eingang zum Backraum: Baumgartenstr. 3 (Thorweg).

Zu verkaufen wegen Abreise  
schoßlicher Equipage ein  
zwei Geschirre.

Näheres bei  
Bremen, auf dem

Wohnung

Zu vermieten zum 1. Nov.  
Ganze Mühlenstraße 16  
Wohnung, bestehend aus 4  
räumen, Küche etc. Näheres bei

p. a. Näheres bei

S. Haffelhorst, a. d.

Gesucht 3. 1. Novbr. a. d.

2 St., 2-3 Kam., Küche u. d.

Bewohner. Off. u. L. H. an d.

Vakanz und Stellungs

Gesucht für einen landwirtsch.

zum 1. Novbr. ein junger Mann

familiärer Stellung. Salär nach

unter H. 50 beiderseits die Exped.

Gesucht wird 1. e. 1894

eine Stelle 3. Etage d. Bauart

anfehl. Off. u. D. M. an d.

Wegen Einberufung

zum Militärdienst zum 1.

oder 1. November d. J.

von 17-18 Jahren zum

gegen guten Lohn.

S. Giese, Marten

Suche für mein

Pfieden umzugehen weis

knacht. Näheres in der

